



Die Re 4/4 183 und 185 der BLS verlassen mit dem Rübenleerzug am 22. Oktober 2022 Auvernier Richtung Yverdon-les-Bains.

1,3 bis 1,7 Millionen Tonnen Zuckerrüben werden jährlich zwischen Mitte September und Ende Dezember geerntet und zu einem grossen Teil auf der Schiene abtransportiert. Die Trans Rail AG (TR) ist seit Herbst 2019 der Logistikpartner der Schweizer Zucker AG und somit für den Bahntransport verantwortlich. Dabei arbeitet sie mit verschiedenen Anbietern zusammen, so zum Beispiel in der Ajoie mit den Chemins de fer du Jura (CJ). Diese sammeln die Zuckerrüben in der Ajoie ein und bringen sie in Teilstücken nach Delémont. Ab Delémont führt TR die Zuckerrüben mit Ganzzügen in die Zuckerfabriken in Frauenfeld und Aarberg.

Für diese Einsätze mieten die CJ jeweils Triebfahrzeuge an. In der Regel handelt es sich um eine Re 420 von den SBB. Dieses Jahr war es eine spezielle Lok: die Re 420 109, die letzte Lok im Swiss-Express-Anstrich. Die Wagen für diese Verkehre werden von Zucker Schweiz angemietet und TR zur Verfügung gestellt.

Matthias Emmenegger



Die beiden Re 421 der IRSI am 26. Oktober 2022 auf der Fahrt nach Islikon, hier bei Bassersdorf.



In Alle Cargo Center Ajoie werden die Rüben im neuen Güterumschlagscenter umgeladen.